

# Harmonische rote Truppe

Stadtfanfarenkorps feiert 50-jähriges Bestehen im Rathausinnenhof

Von Jennifer von Glahn

**Münster.** Von Tuten und Blasen haben sie wirklich Ahnung. Den finalen Abschluss wird es für sie deshalb noch lange nicht geben, denn sie sind das musikalische Herzstück der Stadt Münster. „Final Countdown“ war das Eröffnungsstück des Stadtfanfarenkorps zu seiner Jubilarfeier am Freitagabend im Rathausinnenhof.

Zum Feiern waren Freunde, Gründungsmitglieder, Musiker und Gäste aus ganz Deutschland angereist. Seit 50 Jahren haben sich die 25 Bläser, Trommler, Gitarristen und Keyboarder den Big-Band-Klängen verschrieben. „Wir sind die musikalischen Botschafter der Stadt“, zitierte der erste Vorsitzende, Werner Helmig, eine Aussage des ehemaligen Regierungspräsidenten Dr. Jörg Twenhöven.

Und tatsächlich war es das Stadtfanfarenkorps, das 1961 als erste offizielle Kapelle in die münstersche Partnerstadt Orléans als musikalische Abordnung eingeladen wurde. Damals waren die Jungs in den knallroten Jacken noch als Harmoniegruppe unterwegs. 1970 nahm das Korps dann auch moderne Unterhaltungsmusik mit in sein Repertoire auf. Bis heute verbreiten die Musiker mit Liedern von James Last über Abba bis hin zu Udo Jürgens richtig knalli-



**Knallrote Jacken, goldene Fahnen und silberfarbene Wimpel: das Stadtfanfarenkorps tritt bereits seit 50 Jahren in den Stadtfarben Münsters auf.**

Foto: jvg

ge Stimmung, wo auch immer sie auftreten.

„Ihr prägt das musikalische Bild unserer Stadt und steckt mit eurer Musik an“, lobte Bürgermeisterin Karin Reismann, die in passendem leuchtend roten Blazer zur Feierstunde gekommen war. Im Rathausinnenhof war es trotz des schlechten Wetters voll, denn zahlreiche Gäste wollten sich die Fanfaren-Sause nicht entgehen lassen.

Unter den Besuchern auch viele Freunde des Karnevals,

denn die Musiker haben sich auch besonders der fünften Jahreszeit verschrieben. Die Prinzenfanfare des Korps begleitet regelmäßig das Oberhaupt der Narren.

Überhaupt hat das Stadtfanfarenkorps in 50 Jahren schon mit vielen Stars zusammen gespielt. Eigens zum Jubiläum hatte sich Star-Posaunist Hubertus Schmidt angekündigt, der seine Karriere im münsterschen Fanfarenkorps begonnen hatte. „Du wirst immer unser Hubschi bleiben“, freute

sich der zweite Vorsitzende, Wolfgang Schober, über den gemeinsamen Auftritt. Dass beim Korps die Fröhlichkeit und die Kameradschaft im Vordergrund stehen, betonte auch der ehemalige Vorsitzende Karl-Heinz Ossege. „Für mich war es eine unvergessene Zeit, auf die ich sehr stolz bin“. Mit musikalischen Medleys ging die Feier weiter.



Videonachrichten von  
WN-TV auf [westfaelische-  
nachrichten.de/wntv](http://westfaelische-nachrichten.de/wntv)